



**PLANZEICHENERKLÄRUNG**  
GEM. PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 18.12.1990

-  FLÄCHE FÜR BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (§ 5 Abs.2 Nr.8 BBauGB)  
ZWECKBESTIMMUNG:  
 KIRCHE /  SCHULE
-  WOHNBAUFLÄCHE (§ 1 Abs.1 Nr.1 BauNVO)

**VERKEHRSFLÄCHEN**  
(§ 9 Abs.1 Nr.11 BauGB)  
ZWECKBESTIMMUNG:

-  ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
-  UMFORMERSTATION
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER FLÄCHENNUTZUNGSANPASSUNG

**Textteil:**

Anpassung des Flächennutzungsplanes an den Bebauungsplan Nr. 0.01 „Bereich des Franziskanerklosters“ nach § 13a Abs.2 Nr.2 Baugesetzbuch (BauGB).

**Inhalt der Berichtigung:**

Umzonung einer Fläche für bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Kirche/Schule“ in Wohnbaufläche und eine Verkehrsfläche mit der Zweckbestimmung „Parkfläche“.

**Rechtsgrundlagen**

§§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2023) in der zur Zeit gültigen Fassung

§§ 1 – 7 und § 13, 13a des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung

Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der zur Zeit gültigen Fassung

Planzeichenverordnung (PlanzVO) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)



**Stadt Warendorf**

**Anpassung des Flächennutzungsplanes**

an den  
den Bebauungsplanes Nr. 0.01  
"Bereich des Franziskanerklosters"

M.: 1 / 5.000

Warendorf, 06.06.2008

  
(Stadt. Oberbaurat)